

30.01.2013 - 17:21 Uhr

POL-H: Wohnungseinbrecherinnen festgenommen

Hannover (ots) -

Gestern Nachmittag gegen 16:00 Uhr hat die Polizei an der Straße Auf dem Emmerberge (Südstadt) drei Frauen (17, 19 und 23 Jahre alt) festgenommen, die im Verdacht stehen, mehrere Einbrüche im Stadtgebiet begangen zu haben. Sie werden heute einem Haftrichter vorgeführt.

Gegen 14:30 Uhr war eine 58 Jahre alte Zeugin gerade dabei gewesen, Renovierungsarbeiten in der Wohnung ihres Sohnes an der Lärchenstraße (List) durchzuführen, als sie verdächtige Geräusche aus der Wohnung über sich hörte. Als sie auf den Flur ging, kamen ihr im Treppenhaus drei fremde, südländisch aussehende Frauen entgegen, grüßten und verließen das Haus. Als die 58-Jährige im 1. Obergeschoss nachschaute, entdeckte sie, dass die Tür zu der Wohnung aufgebrochen sowie die Räume durchwühlt waren und verständigte die Polizei. Später stellte sie fest, dass sich auch an ihrer Wohnungstür im 2. Obergeschoss Hebelspuren befanden - hier misslang offensichtlich der Einbruch. Etwa zwei Stunden später kontrollierte eine Streifenwagenbesatzung an der Straße Auf dem Emmerberge ein Trio südländischer Frauen, auf die die Beschreibung passte. Die Beamten fanden diversen Schmuck - auch die Beute aus dem Einbruch in der Lärchenstraße -, Aufbruchwerkzeug und Geld in ihrer Kleidung sowie ihren Handtaschen. Im Laufe des gestrigen Abends meldete ein Anwohner der Straße Auf dem Emmerberge - unweit des Festnahmeorts der Tatverdächtigen - bei den Ermittlern einen weiteren Einbruch. Auch hier konnte bei den Frauen aufgefundener Schmuck zugeordnet werden. Fünf Mieter eines Hauses an der Yorckstraße (Oststadt) - bei ihnen wurde versucht, die Wohnungstüren aufzubrechen - hatten ebenfalls die Polizei alarmiert. Die Ermittler gehen aufgrund der Spurenlage von Zusammenhängen zu den Taten aus. Eine Überprüfung ergab, dass alle bereits wegen Eigentumsdelikten polizeibekannt sind. Bei der Polizei beriefen sie sich auf ihr Aussageverweigerungsrecht und beauftragten einen Anwalt mit der Wahrung ihrer Interessen. Sie werden heute einem Richter vorgeführt. Bereits im Dezember konnten Beamte des Polizeikommissariats Südstadt ein Trio Südosteuropäerinnen festnehmen (wir haben berichtet). Die Ermittler prüfen mittlerweile Zusammenhänge zu rund vierzig Einbrüchen im Stadtgebiet. Nachdem ein Richter sie in Untersuchungshaft geschickt hatte, befinden diese sich nach ihrer Verhandlung seit Anfang Januar wieder auf freiem Fuß. Sie wurden zu Bewährungsstrafen zwischen einem Jahr und sechs Monaten sowie einem Jahr und zehn Monaten verurteilt.

Bezug: <http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/66841/2378843/pol-h-wohnungseinbrecherinnen-gefasst?search=trio>

Hinweis:

In der letzten Zeit häufen sich Zeugenhinweise auf südosteuropäisch aussehende Frauen, die stets in Kleingruppen auftreten. Die Polizei bittet die Bevölkerung, sich bei verdächtigen Beobachtungen an ihre zuständige Polizeidienststelle zu wenden. / tr, schie

Rückfragen bitte an:

Polizeidirektion Hannover
Jacobe Heers
Telefon: 0511 109-1058
E-Mail: pressestelle@pd-h.polizei.niedersachsen.de
<http://www.polizei.niedersachsen.de/dst/pdhan/>

Original-Content von: Polizeidirektion Hannover, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/66841/2407345> abgerufen werden.